

Grün am Green

GC Linz Donau Nachhaltige Hydrip-Bewässerungstechnologie erstmals in Österreich installiert.

Am Golfplatz Linz Donau wurde ein zukunftsweisendes Projekt gestartet: Das erste unterflurbewässerte Green Österreichs. Zum Einsatz kommt dabei das patentierte Hydrip-Bewässerungssystem, das in der Praxis in anderen Bereichen (z. B. Parkanlagen, Gärten) bereits erfolgreich angewendet wird. Unter wissenschaftlicher Begleitung durch die Universität für Bodenkultur in Wien wird untersucht, wie die optimalen Bedingungen für eine Anwendung am Golfplatz geschaffen werden können. Unterstützt wird der Versuch von der Firma Quarzsande. Angelegt wurde der Versuch auf einem Green, das zu den empfindlichsten und kostenintensivsten Bereichen eines Golfplatzes gehört und vom

Steuern der Bewässerung am anspruchsvollsten ist. Das Hydrip-System kombiniert ein spezielles ökologisches Bodensubstrat mit technisch höchst entwickelten unterirdischen Bewässerungsschläuchen. Das Wasser wird dem Rasen dort zugeführt, wo es benötigt wird: in der Wurzelzone. Das Bodensubstrat erzeugt zusätzlich im Boden eine wasserspeichernde Feuchtigkeitsblase, dass kein Tropfen verloren geht.

Umweltbewusst. Durch diese präzise und bedarfsgerechte Methode werden mehr als 50 Prozent Wasser und damit Kosten eingespart. Der Rasen wächst gesünder und ist ohne Einschränkungen beispielbar. Auch die Düngung wird ohne Belastung des Grundwassers durch das System durchgeführt.

Zukunftsweisend. Das Team der Hydrip GmbH ist vom Erfolg des Projekts überzeugt. „Damit schaffen wir uns das spezifische Know-how für die ideale Anwendung des Hydrip-Systems auf Golfanlagen. Der Bedarf ist groß und wir sind ab 2012 perfekt gerüstet für Installa-



Alex Höfinger: Österr. Greenkeeper Präsident, Hydrip-Technologie

tionen in aller Welt,“ so Stefan Glaser, Geschäftsführer der Hydrip GmbH. **GI**
Info: T. +43/(0)1/236103048, www.hydrip.at, office@hydrip.at



Experten-Team im Golfclub Linz Donau (v.l.): M. Hubmann (Quarzsande), H. Faldner (GC Linz Donau), B. Kendlbacher (Hydrip), A. Höfinger (AGA), C. Schilchegger und H. Vogl (beide GC Linz Donau), M. Himmelbauer (BOKU Wien), D. Schnepf und S. Glaser (beide Hydrip)

Fotos: Dostal



TiCad Star®

TiCad®
a perfect trolley

Der Pionier in Titan

Aus einem Rohr ein Kunstwerk zu machen gelang 1991 mit dem TiCad Star. Die geniale Idee für die ungewöhnliche Rahmenkonstruktion und den legendären Faltsmechanismus kam beim Spielen mit einer Büroklammer. Wegen seines bemerkenswerten Designs wurde der TiCad Star als Produkt der Angewandten Kunst ausgelobt. www.titec.de



TiCad Pro®



TiCad Andante®



TiCad Earlybird®



TiCad Goldfinger®



TiCad Liberty®